

**TELTOW**

Tradition trifft Technologie.

01. November 2017 - Ausgabe 07  
Jahrgang 26 | Auflage 12.500

# AMTSBLATT

FÜR DIE STADT TELTOW

## BILDUNG

**MEHR SCHULEN**  
für Grund- und  
Gesamtschüler

## FESTE UND EVENTS

**TELTOW WEIHNACHTET**  
Nikolausfest, Weihnachts-  
markt & mehr

## AKTUELL

**HERBSTLAUB-  
ENTSORGUNG**  
Tourenplan steht fest



# → INHALT

## AMTLICHER TEIL

- 04** KORREKTUR EINES BESCHLUSSES DER  
25. STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG VOM 19.07.2017
- 04** BESCHLÜSSE DER 27. SITZUNG DES HAUPTAUSSCHUSSES  
(BEDARFSSITZUNG) VOM 28.08.2017
- 04** BESCHLUSS DER 26. STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG  
VOM 30.08.2017 (DRINGLICHKEITSSITZUNG)
- 04** BESCHLÜSSE DER 04. WERKSAUSSCHUSSSITZUNG  
VOM 27.09.2017
- 04** BESCHLÜSSE DER 28. SITZUNG DES HAUPTAUSSCHUSSES  
VOM 09.10.2017
- 05** BESCHLÜSSE DER 27. STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG  
VOM 18.10.2017
- 06** BEKANNTMACHUNG DES ENDGÜLTIGEN WAHLERGEBNISSES  
DER WAHL DES HAUPTAMTLICHEN BÜRGERMEISTERS DER STADT  
TELTOW AM 24.09.2017
- 07** BEKANNTMACHUNG DES ENDGÜLTIGEN WAHLERGEBNISSES  
DER STICHWahl DES HAUPTAMTLICHEN BÜRGERMEISTERS  
DER STADT TELTOW AM 15.10.2017
- 07** VERFÜGUNG ÜBER DIE TEILEINZIEHUNG DES MARIENFELDER  
ANGERS ZWISCHEN DER OTTO-BRAUNE-STRASSE UND DER  
HEINRICH-ZILLE-STRASSE
- 09** BEKANNTMACHUNG DES „UNTERNEHMENS KINDERTAGES-  
STÄTTEN“ – EIGENBETRIEB DER STADT TELTOW – ÜBER  
DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG DES JAHRESABSCHLUSSES 2013
- 09** BEKANNTMACHUNG DES „UNTERNEHMENS KINDERTAGES-  
STÄTTEN“ – EIGENBETRIEB DER STADT TELTOW – ÜBER  
DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG DES JAHRESABSCHLUSSES 2014



## Ganzjährig SCHWIMMEN?

*Derzeitige Pläne zu  
Schwimmhalle und Freibad*  
Seite 12



## WEIHNACHTLICHES TELTOW

*Lichterglanz in der  
Potsdamer Straße*  
Seite 17

INFORMATIONEN DER VERWALTUNG  
UND SONSTIGE HINWEISE **10**

VERANSTALTUNGS-  
TIPPS UND TERMINE **18**

### IMPRESSUM

Sie finden das Amtsblatt auch online auf der Webseite [www.teltow.de](http://www.teltow.de).

Herausgeber: Stadt Teltow, Der Bürgermeister, Marktplatz 1-3, 14513 Teltow, Telefon 03328 4781 0, Körperschaft des öffentlichen Rechts; Texte/Redaktion: SG Öffentlichkeitsarbeit/Stadtmarketing; Titelfoto: Dirk Pagels; Fotos: Stadt Teltow, fotolia.com; Bezugsmöglichkeiten und Bedingungen: Das Amtsblatt erscheint nach Bedarf, hängt im Bekanntmachungskasten der Stadt Teltow vor dem Neuen Rathaus, Marktplatz 1-3, aus, liegt im Neuen Rathaus zur Mitnahme bereit und ist zusätzlich unter [www.teltow.de](http://www.teltow.de) einsehbar. Auflage: 12.500 Exemplare; Grafikdesign: Karin Rische, Art Direction; Druck und Weiterverarbeitung: dieUmweltDruckerei

## GOLDENER HERBST

Wohin  
mit dem Laub?  
Seite 14



Gesamt-  
schule



**GESAMTSCHULE**  
Kreistagsbeschluss zum  
Neubau gefasst  
Seite 12



ZUSÄTZLICHE  
SCHULKAPAZITÄTEN  
**ZWEI NEUE  
GRUNDSCHULEN**

Bedarfsplan fortgeschrieben

Seite 13 →

## TELTOWER DELIKATESSE

Rübchensaison gestartet  
Seite 16



## MARINA TELTOW

Aktuelle Baufortschritte  
Seite 10



## SITZUNGSBESCHLÜSSE

**KORREKTUR EINES  
BESCHLUSSES DER 25. STADT-  
VERORDNETENVERSAMMLUNG  
VOM 19.07.2017**

ÖFFENTLICH BEHANDELT:

**SVV-Beschluss-Nr.: 16/25/2017**

„(1) Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes sowie der Änderung des Flächennutzungsplanes umfasst die in Anlage 2 gekennzeichneten Flächen.“

(2) Das legal errichtete Wohngebäude auf dem Flurstück 15 der Flur 10 wird bauplanungsrechtlich gesichert. Das illegal errichtete Wohngebäude auf dem Flurstück 11/1 der Flur 10 erhält entsprechendes Bauplanungsrecht und kann dadurch legalisiert werden. Auf dem Flurstück 2 der Flur 10 wird ein Baufeld in ausreichender Größe für ein ortstypisches Einfamilienhaus festgesetzt. Die weiteren Grundstücke im Geltungsbereich werden von Wohnbebauung freigehalten.

(3) Die bestehenden Gartenhäuser, sofern legal errichtet, werden bauplanungsrechtlich gesichert.

(4) Sämtliche Eingriffe in den Naturhaushalt werden im Geltungsbereich des Bebauungsplanes ausgeglichen.“

**BESCHLÜSSE DER  
27. HAUPTAUSSCHUSSSITZUNG  
VOM 28.08.2017**

ÖFFENTLICH BEHANDELT:

**HA-Beschluss-Nr.: 01/27/2017**

„Die Tagesordnung der 27. Hauptausschusssitzung vom 28.08.2017 wird um die Beschlussanträge des Bürgermeisters in der vorliegenden Fassung der DS-Nr. 126/2017 – BV: Biomalzspange / Nordanbindung Stahnsdorf Beauftragung der Herstellung des Ersatzhabitats Zauneidechsen – sowie der DS-Nr.: 134/2017 – Mietvertrag mit dem Landkreis Potsdam-Mittelmark für die Nutzung der Mühlendorf-Oberschule – erweitert. Die Einordnung der DS-126/2017 erfolgt unter

TOP 5. – Anträge des Bürgermeisters auf Beschlussfassung durch den Hauptausschuss – als neuer TOP 5.4. Die DS-134/2017 wird unter dem neuen TOP 6. – Antrag des Bürgermeisters in Vorbereitung der SVV – als TOP 6.1. eingeordnet.“

**HA-Beschluss-Nr.: 02/27/2017**

„Das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Umbau eines bestehenden Rasenplatzes in einen Kunstrasenplatz, Jahnstraße 2a (Gemarkung Teltow, Flur 18, Flurstücke 37, 39/2, 171 und 177) wird erteilt.“

**HA-Beschluss-Nr.: 03/27/2017**

„Das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses im Weinbergsweg 24 (Gemarkung Teltow, Flur 17, Flurstück 119/3) wird nicht erteilt.“ Im Einzelnen bleiben die Fragen Nr. 1 und 2 unbeachtet, die Fragen Nr. 3 und 4 werden mit „Nein“ beantwortet.“

**HA-Beschluss-Nr.: 04/27/2017**

„Die Firma Baum & Park Landschaftsbau GmbH erhält den Auftrag für die Herstellung des Ersatzhabitats für Zauneidechsen.“

Die Auftragssumme beträgt 195.474,79 €.“

**BESCHLUSS DER 26. STADT-  
VERORDNETENVERSAMMLUNG  
(DRINGLICHKEITSSITZUNG)  
VOM 30.08.2017**

ÖFFENTLICH BEHANDELT:

**SVV-Beschluss-Nr.: 01/26/2017**

„Der Bürgermeister wird bevollmächtigt, den Vertrag über die Vermietung der Mühlendorf-Oberschule an den Landkreis Potsdam-Mittelmark als Gesamtschul-Interimsstandort (siehe Anlage) abzuschließen.“

**BESCHLÜSSE DER  
04. WERKSAUSSCHUSSSITZUNG  
VOM 27.09.2017**

ÖFFENTLICH BEHANDELT:

**WA-Beschluss-Nr.: 03/04/2017**

„Der Kita-Werksausschuss lehnt den Antrag des Bürgermeisters in der vorliegenden Fassung der DS-Nr.: 153/2017 – Erhöhung des Betriebskostenzuschusses an das EJF gAG für Essenzuschuss – ab.“

**BESCHLÜSSE DER 28.  
HAUPTAUSSCHUSSSITZUNG  
VOM 09.10.2017**

ÖFFENTLICH BEHANDELT:

**HA-Beschluss-Nr.: 01/28/2017**

„Die öffentliche Tagesordnung der 28. Hauptausschusssitzung vom 09.10.2017 wird um den Antrag des Bürgermeisters in der vorliegenden Fassung der DS-Nr.: 168/2017 – Antrag auf Befreiung zum Bauantrag in der Geschwister-Scholl-Straße 10 (Gemarkung Teltow, Flur 12, Flurstück 258) zu grünordnerischen Festsetzungen – erweitert. Die Einordnung der Drucksache erfolgt als neuer TOP 11.3. unter den Anträgen des Bürgermeisters auf Beschlussfassung durch den Hauptausschuss. Die nachfolgende Nummerierung unter diesem TOP ändert sich entsprechend fortlaufend.“

**HA-Beschluss-Nr.: 12/28/2017**

„Dem Antrag auf Erteilung einer Befreiung gemäß § 31 Abs. 2 Baugesetzbuch zu der Überschreitung der festgesetzten Trauffhöhe im Rahmen des Bauantrags in der Brahmsstraße 33 (Gemarkung Teltow, Flur 10, Flurstück 929) im Geltungsbereich des Bauungsplans Nr. 27 a „Komponistenviertel“ wird zugestimmt.“

**HA-Beschluss-Nr.: 13/28/2017**

„Dem Antrag auf Erteilung einer Befreiung gemäß § 31 Abs. 2 Baugesetzbuch zu der Überschreitung der festgesetzten Grundflächenzahl im Rahmen des Bauantrags in der Geschwister-Scholl-Straße 10 (Gemarkung Teltow, Flur 12, Flurstück 258) im Geltungsbereich des Bauungsplans Nr. 27 a „Komponistenviertel“ wird zugestimmt.“

**HA-Beschluss-Nr.: 14/28/2017**

„Dem Antrag auf Erteilung einer Befreiung gemäß § 31 Abs. 2 Baugesetzbuch zu grünordnerischen Festsetzungen im Rahmen des Bauantrags in der Geschwister-Scholl-Straße 10 (Gemarkung Teltow, Flur 12, Flurstück 258) im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 27 a „Komponistenviertel“ wird nicht zugestimmt. Dem Antragsteller wird es nicht erlassen, anstelle von 6 Bäumen 3 Bäume zu pflanzen.“

**HA-Beschluss-Nr.: 15/28/2017**

„Der Antrag auf Befreiung von der Festsetzung des Bebauungsplanes Nr. 16 (Altstadt – südliche Potsdamer Straße) für das Grundstück Potsdamer Straße 83 A (Flur 1, Flurstück 260, Gemarkung Teltow) wird abgelehnt.“

**HA-Beschluss-Nr.: 16/28/2017**

„Das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag für die Errichtung von unbefestigten Lagerflächen für natürliche Baustoffe (Kiese, Sand, Splitte) durch Geländeabtrag in der Stahnsdorfer Str. 31 (Gemarkung Teltow, Flur 14, Flurstück 12/2) wird nicht erteilt.“

**HA-Beschluss-Nr.: 17/28/2017**

„Der eingelegte Widerspruch zum Antrag auf Zulassung einer Befreiung zur Errichtung eines Lärm- und Sichtschutzzauns, Annan-von-Noel-Weg 11 (Gemarkung Teltow, Flur 12, Flurstück 2105) in Bezug auf die in der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 12 „Heinersdorfer Weg“ festgesetzte Bauhöhe wird zurückgewiesen.“

**HA-Beschluss-Nr.: 18/28/2017**

„Das gemeindliche Einvernehmen im Genehmigungsverfahren nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) für den Antrag der Plan 8 GmbH vom 22.07.2011 i.d.F. vom 17.10.2016 (Reg.-Nr. 062.00.00/16) für die Errichtung einer Windenergieanlage (WEA) vom Typ Vestas V-112 mit einer Nabenhöhe von 119 m und einer Gesamthöhe von 175 m am Standort Teltow (Gemarkung Ruhlsdorf, Flur 3, Flurstück 89) wird erteilt.“

**HA-Beschluss-Nr.: 19/28/2017**

„Mit der Planung (Leistungsphasen 1 - 9 der HOAI und der örtlichen Bauüberwachung)

für den Bau der Fontanestraße, der Raabe-straße und der Stormstraße wird das

TVR Ingenieurbüro Tief-, Verkehrs- und Rohrleitungsbau GmbH aus 14558 Nuthetal OT Bergholz – Rehbrücke beauftragt.“

**HA-Beschluss-Nr.: 20/28/2017**

„Mit der Planung (Leistungsphase 1-9 der HOAI und der örtlichen Bauüberwachung) für den Bau der Sputendorfer Straße im Ortsteil Ruhlsdorf wird das Ingenieurbüro BAURCONSULT aus Teltow beauftragt.

Die Auftragssumme beträgt 115.234,52 €.“

**HA-Beschluss-Nr.: 21/28/2017**

„Der Auftrag für die durchzuführenden Baumpflegearbeiten im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht wird an die Firma Baum- und Landschaftspflege / Potsdam vergeben.

Die Auftragssumme beträgt: 75.811,33 € (brutto).“

**HA-Beschluss-Nr.: 22/28/2017**

„Mit der Planung des Kleinspielfeldes auf dem Friedrich-Friesen-Sportplatz in Ruhlsdorf wird das Büro Landschaftsarchitektur Jobst aus Berlin beauftragt.

Die Auftragssumme beträgt 26.174,03 €.“

**HA-Beschluss-Nr.: 23/28/2017**

„Der Teileinziehung eines Teilstückes des Marienfelder Angers gem. Anlagen wird nach § 8 Abs. 1 Brandenburgisches Straßengesetz und Beschluss des Hauptausschusses Nr.: HA-18/20/2016 zugestimmt. Der Bürgermeister wird mit der Ausfertigung der Bekanntmachung beauftragt.“

**BESCHLÜSSE DER 27. STADT-  
VERORDNETENVERSAMMLUNG  
VOM 18.10.2017**

NICHT ÖFFENTLICH BEHANDELT:

**SVV-Beschluss-Nr.: 01/27/2017**

„Die Stadtverordnetenversammlung stimmt mit Beschluss-Nr.: 01/27/2017 dem Antrag des Bürgermeisters in der geänderten Fassung der DS-Nr.: 156/2017 neu – Diverse Rechtsstreitigkeiten Hier: Weiteres Vorgehen – zu.“

ÖFFENTLICH BEHANDELT:

**SVV-Beschluss-Nr.: 02/27/2017**

„Die Stadtverordnetenversammlung lehnt mit Beschluss-Nr.: 02/27/2017 den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der vorliegenden Fassung der DS-Nr.: 130/2017 – Pestizidfreie Kommune – ab.“

**SVV-Beschluss-Nr.: 03/27/2017**

„Der Bürgermeister wird beauftragt, zu prüfen, wie die Anbringung von Blumenampeln ab 2018 im Bereich der Altstadt an der Potsdamer Straße zwischen Ruhlsdorfer Platz und Puschkinplatz an den Lichtmasten sichergestellt werden kann.

Als Termin für die Vorlage des Prüfergebnisses wird die SVV am 31.01.2018 festgelegt.“

**SVV-Beschluss-Nr.: 04/27/2017**

„Herr Stefan Krause wird auf Vorschlag der Fraktion SPD als sachkundiger Einwohner aus dem Ausschuss für Finanzen und Wirtschaftsförderung abberufen.“

**SVV-Beschluss-Nr.: 05/27/2017**

„Frau Elisa Rabe wird auf Vorschlag der Fraktion SPD als sachkundige Einwohnerin in den Ausschuss für Finanzen und Wirtschaftsförderung berufen.“

**SVV-Beschluss-Nr.: 06/27/2017**

„Herr Alexander Herrmann wird auf Vorschlag der Fraktion LINKE/Umweltaktive/BFB/Piraten als sachkundiger Einwohner aus dem Ausschuss für Finanzen und Wirtschaftsförderung abberufen.“

**SVV-Beschluss-Nr.: 07/27/2017**

„Herr Michael Anders-Rapp wird auf Vorschlag der Fraktion LINKE/Umweltaktive/BFB/Piraten als sachkundiger Einwohner in

den Ausschuss für Finanzen und Wirtschaftsförderung berufen.“

**SVV-Beschluss-Nr.: 08/27/2017**

„Der Bürgermeister wird beauftragt, einen Testlauf zur papierlosen Gremienarbeit gemäß dem in der Anlage enthaltenen Ablaufplan umzusetzen.“

**SVV-Beschluss-Nr.: 09/27/2017**

„Für die Maßnahme „Erweiterung 1. OG. Feuerwehr“ werden beim Produkt 12601, Konto 785110 überplanmäßige Mittel in Höhe von 20.000 € bewilligt.“

**SVV-Beschluss-Nr.: 10/27/2017**

„Die Stadt Teltow erteilt die Zustimmung zum Verkauf des Eigentumsanteils am Grundstück – Mahlower Straße 219, Flur 10, Flurstück 688 – 1100 m<sup>2</sup>. Der Verkauf soll mindestens zum Bodenrichtwert von 290 €/m<sup>2</sup> erfolgen.“

**SVV-Beschluss-Nr.: 11/27/2017**

„Einem Grundstückstausch zwischen Teilflä-

chen des Grundstücks – Flur 21, Flurstück 11/7 von ca. 1.027 m<sup>2</sup> (Flächen A) und einer Fläche des städtischen Grundstücks – Flur 21, Flurstück 11/8 mit ca. 1.027 m<sup>2</sup> (Fläche B) wird zugestimmt.“

**SVV-Beschluss-Nr.: 12/27/2017**

„Die Fortschreibung der Grundschulbedarfsplanung für die Stadt Teltow (Stand August 2017) wird als Arbeitsgrundlage für die weitere Entwicklung des sich in städtischer Trägerschaft befindlichen Grundschulbestandes beschlossen.“

**SVV-Beschluss-Nr.: 13/27/2017**

„Die ehemalige Bruno-H.-Bürgel-Schule, Potsdamer Straße 51, soll spätestens ab dem Schuljahr 2020/21 als Grundschule in Trägerschaft der Stadt Teltow betrieben werden. Alle hierfür erforderlichen Maßnahmen sind unverzüglich zu initiieren.“

**SVV-Beschluss-Nr.: 14/27/2017**

„Für den Aufbau einer Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge werden auf der Grundlage des beigefügten Zuwendungsbescheids für

Fördermittel sechs Elektroladestationen auf öffentlichen Parkplätzen errichtet.

Der für die Umsetzung erforderliche Eigenanteil der Stadt Teltow beträgt 60.000 €. Hier von sollen 10.000 € außerplanmäßig noch für das Haushaltsjahr 2017 zur Verfügung gestellt werden. Über den Haushalt 2018 sollen dann 50.000 € finanziert werden.“

**SVV-Beschluss-Nr.: 15/27/2017**

„Die neu erbaute Planstraße im Mühlendorf, im Lageplan als Vancouver-Straße bezeichnet, wird in Whitehorse-Straße benannt.“

**SVV-Beschluss-Nr.: 16/27/2017**

„Die Stadtverordnetenversammlung lehnt mit Beschluss-Nr.: 16/27/2017 den Antrag des Bürgermeisters in der vorliegenden Fassung der DS-Nr.: 101/2017 geänd. – Städtebaulicher Vertrag zur 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 28 „Südspange“ – ab.“

gez.  
Büro der Stadtverordnetenversammlung  
Teltow, den 20.10.2017

**BEKANNTMACHUNG DES ENDGÜLTIGEN WAHLERGEBNISSES DER WAHL DES HAUPTAMTLICHEN BÜRGERMEISTERS DER STADT TELTOW AM 24.09.2017**



1. Der Wahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 25.09.2017 folgendes Wahlergebnis festgestellt:

Zahl der Wahlberechtigten	21.255
Zahl der Wähler	15.797
Zahl der ungültigen Stimmen	218
Zahl der gültigen Stimmen	15.579
Stimmzahl, die mehr als die Hälfte der abgegeben gültigen Stimmen umfasst	7.790
Stimmzahl, die 15 v.H. der wahlberechtigten Personen umfasst	3.189
Erforderliche Stimmzahl für die Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters	7.790

2. Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Nr.	Bewerber	Wahlvorschlagsträger	Stimmzahl
1.	Schmidt, Thomas	SPD	7.345
2.	Gallasch, Eric	CDU	2.723
3.	Goetz, Hans-Peter	FDP	1.895
4.	Dr. Wolf, Andreas	Listenvereinigung BVB/FREIE WÄHLER und Bürger für Bürger	3.616

3. Der Wahlausschuss stellte fest, dass kein Bewerber die erforderliche Stimmzahl von 7.790 erhalten hat.

Für die Stichwahl am 15.10.2017 sind nachstehende Bewerber zugelassen:

Bewerber	Wahlvorschlagsträger	Stimmzahl
Schmidt, Thomas	SPD	7.345
Dr. Wolf, Andreas	Listenvereinigung BVB/FREIE WÄHLER und Bürger für Bürger	3.616

Teltow, 26.09.2017

gez. Marco Lietz  
Wahlleiter der Stadt Teltow

-Siegel-

## BEKANNTMACHUNG DES ENDGÜLTIGEN WAHLERGEBNISSES DER STICHWahl DES HAUPTAMTLICHEN BÜRGERMEISTERS DER STADT TELTOW AM 15.10.2017



1. Der Wahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 16.10.2017 folgendes Wahlergebnis festgestellt:

Zahl der Wahlberechtigten	21.239
Zahl der Wähler	9.726
Zahl der ungültigen Stimmen	79
Zahl der gültigen Stimmen	9.647
Stimmzahl, die mehr als die Hälfte der abgegeben gültigen Stimmen umfasst	4.824
Stimmzahl, die 15 v.H. der wahlberechtigten Personen umfasst	3.186
Erforderliche Stimmzahl für die Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters	4.824

2. Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Bewerber	Wahlvorschlagsträger	Stimmzahl
Schmidt, Thomas	SPD	5.861
Dr. Wolf, Andreas	Listenvereinigung BVB/FREIE WÄHLER und Bürger für Bürger	3.786

3. Der Wahlausschuss stellte fest, dass

Bewerber	Wahlvorschlagsträger	Stimmzahl
Schmidt, Thomas	SPD	5.861

die erforderliche Stimmzahl erreicht hat und damit zum neuen hauptamtlichen Bürgermeister der Stadt Teltow gewählt wurde.

Teltow, 18.10.2017

gez. Marco Lietz  
Wahlleiter der Stadt Teltow

-Siegel-

## BEKANNTMACHUNGSANORDNUNG

Hiermit ordne ich an, die Teileinziehung gem. § 8 Abs.1 S. 2 und Abs. 3 S. 1 BbgStrG (Brandenburgisches Straßengesetz) i.V.m. § 1 Abs. 2 Nr. 1 BekanntmV i.V.m.

§ 15 Abs. 2 der Hauptsatzung der Stadt Teltow im Amtsblatt, Ausgabe 07/2017, Erscheinungstermin 01.11.2017, bekannt zu machen.

Teltow, den 19.10.2017

gez. Thomas Schmidt  
Bürgermeister

-Siegel-

## VERFÜGUNG ÜBER DIE TEILEINZIEHUNG ÖFFENTLICHER VERKEHRSFLÄCHEN ALLGEMEINVERFÜGUNG NR. 01/2017, TEILEINZIEHUNG DES MARIENFELDER ANGERS ZWISCHEN DER OTTO-BRAUNE-STRASSE UND DER HEINRICH-ZILLE-STRASSE, STADT TELTOW



Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung am 09.10.2017 mit Beschluss HA-23/28/2017 der Teileinziehung des Marienfelder Angers zwischen der Otto-Braune-Straße und der Heinrich-Zille-Straße zugestimmt.

Die Absicht der Teileinziehung wurde im Amtsblatt Ausgabe-Nr. 03 vom 10.05.2017 sowie im Neuen Rathaus der Stadt Teltow, Marktplatz 1-3, Foyer im Erdgeschoss entsprechend § 8 Abs. 3 S. 1 Brandenburgisches Straßengesetz (BbgStrG) für 3 Monate öffentlich bekannt gemacht.

Entsprechend des Protokolls wurde die Bekanntmachung am 11.05.2017 ausgehängt und am 11.08.2017 abgenommen.

Drei Einwendungen sind schriftlich eingegangen. Diese sind dem Hauptausschuss zur Sitzung am 09.10.2017 vorgelegt worden. In diesen Einwendungen wurden Bedenken geäußert, dass die Teileinziehung des Marienfelder Angers ein Durchfahrverbot der Heinrich-Heine-Straße nach sich zieht. Ein Durchfahrverbot der Heinrich-Heine-Straße wird durch die Teileinziehung nicht erfolgen.

Somit waren keine Wertungen vorzunehmen, die zur Änderung der Beschlussfassung der vorgeschlagenen Allgemeinverfügung geführt hätten.

Das Teilstück des Marienfelder Angers befindet sich in der Gemarkung Teltow und be-

trifft die Flur 6, Flurstück 132. Dieser Bereich wird zwischen der Otto-Braune-Straße, Flur 6, Flurstück 119 und der Heinrich-Zille-Straße, Flur 6, Flurstück 94 teileingezogen.

Im Zuge der Teileinziehung wird für das benannte Teilstück des Marienfelder Angers der Fahrzeugverkehr insofern beschränkt, dass dieser nur noch Fußgängern und Radfahrern ermöglicht wird. Verkehrsrechtlich wird dies durch das Stellen des Verkehrszeichens 240 „Gemeinsamer Geh- und Radweg“ gekennzeichnet. In den Bereichen der Otto-Braune-Straße, Heinrich-Heine-Straße und der Heinrich-Zille-Straße wird durch das Setzen von Pollern die Durchfahrt für motorisierten Verkehr verhindert.

Die Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches ist der nachfolgenden Abbildung zu entnehmen.

### Inkrafttreten

Diese Verfügung gilt einen Tag nach Bekanntgabe der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

### Rechtsbehelfsbelehrung

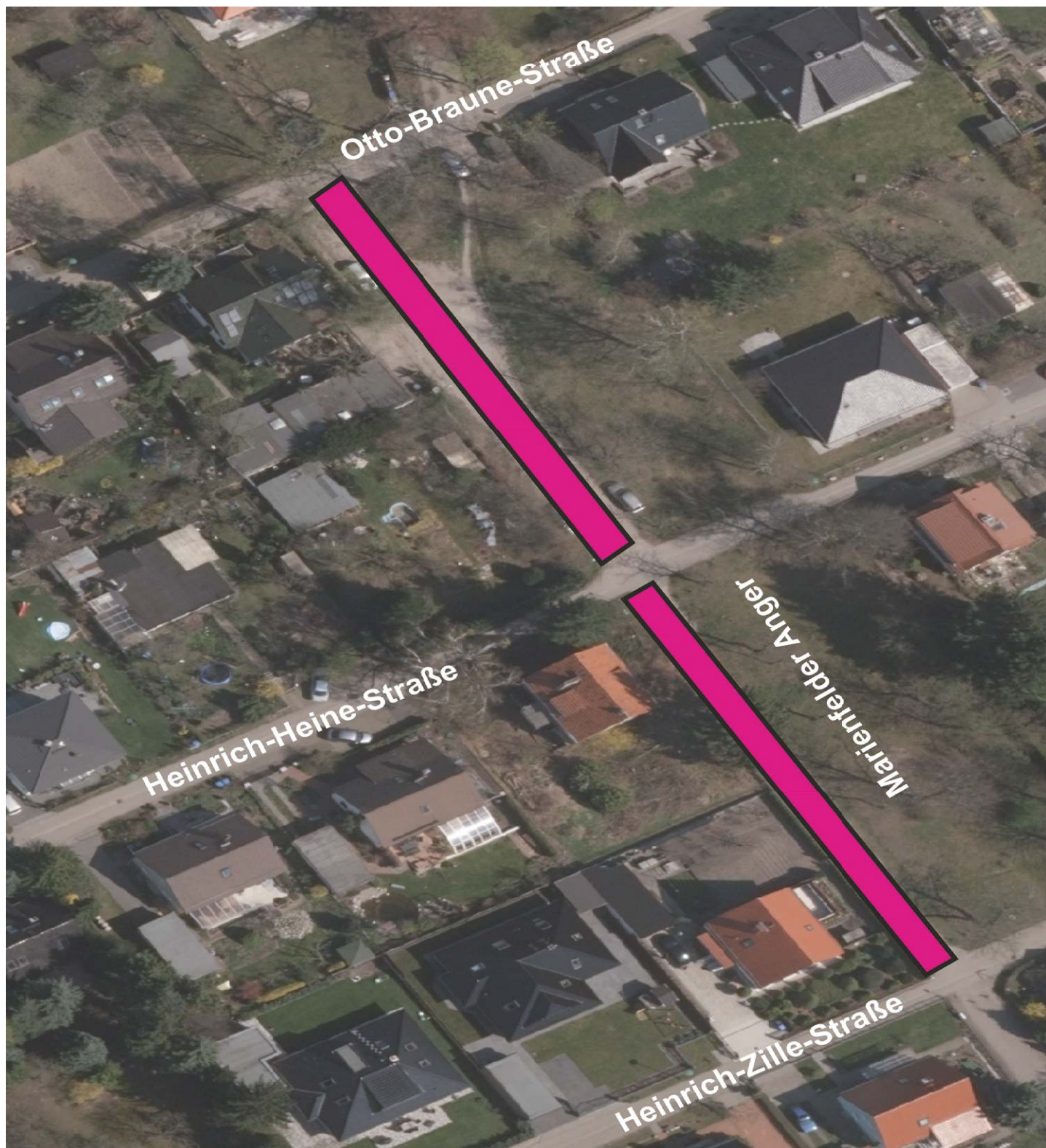
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Teltow, - Der Bürgermeister -, Marktplatz 1-3, 14513 Teltow zu erheben.

Elektronisch übermittelte Widersprüche erfüllen das Erfordernis der Schriftform nicht.

Teltow, den 19.10.2017

gez.  
Thomas Schmidt  
Bürgermeister

-Siegel-





**BEKANNTMACHUNG DES „UNTERNEHMENS KINDERTAGESSTÄTTEN“ – EIGENBETRIEB DER STADT TELTOW – ÜBER DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG DES JAHRESABSCHLUSSES 2013**

Auf der Grundlage des § 33 Abs. 3 der Verordnung über Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsverordnung - EigV) vom 26. März 2009 (GVBl. II/09, (Nr. 11) S. 150) in der jeweils geltenden Fassung ist der Jahresabschluss und der Prüfungsvermerk eine Woche öffentlich auszulegen.

Mit Beschluss Nr. SVV-09/12/2015 und Beschluss Nr. SVV-10/12/2015 wurde der Jahresabschluss 2013 festgestellt und der Werkleitung für das Wirtschaftsjahr 2013 Entlastung erteilt:

**Beschluss Nr. SVV-09/12/2015**

„Der Jahresabschluss 2013 des Eigenbe-

triebes „Unternehmen Kindertagesstätten“ Teltow wird festgestellt. Der Jahresfehlbetrag wird über die Kapitalrücklage ausgeglichen.“

**Beschluss Nr. SVV-10/12/2015**

„Der Jahresabschluss 2013 für den Eigenbetrieb „Unternehmen Kindertagesstätten“ Teltow wurde festgestellt. Der Werkleitung wird Entlastung erteilt.“

Der geprüfte Jahresabschluss und der Prüfungsvermerk liegen für jedermann im „Neuen Rathaus“ der Stadt Teltow, Bürgerservice, Raum 0.01, Marktplatz 1/3, 14513 Teltow,

in der Zeit vom 13.11.2017 bis 20.11.2017

während der folgenden Dienstzeiten zur Einsicht aus:

MONTAG	09:00 – 12:00	13:30 – 15:00
DIENSTAG	09:00 – 12:00	13:30 – 18:00
DONNERSTAG	09:00 – 12:00	13:30 – 16:00
FREITAG	09:00 – 12:00	

Teltow, 20.10.2017

gez.  
Thomas Schmidt  
Bürgermeister

**BEKANNTMACHUNG DES „UNTERNEHMENS KINDERTAGESSTÄTTEN“ – EIGENBETRIEB DER STADT TELTOW – ÜBER DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG DES JAHRESABSCHLUSSES 2014**

Auf der Grundlage des § 33 Abs. 3 der Verordnung über Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsverordnung - EigV) vom 26. März 2009 (GVBl. II/09, (Nr. 11) S. 150) in der jeweils geltenden Fassung ist der Jahresabschluss und der Prüfungsvermerk eine Woche öffentlich auszulegen.

Mit Beschluss Nr. SVV-04/24/2017 und Beschluss Nr. SVV-05/24/2017 wurde der Jahresabschluss 2014 festgestellt und der Werkleitung für das Wirtschaftsjahr 2014 Entlastung erteilt:

**Beschluss Nr. SVV-04/24/2017**

„Der Jahresabschluss 2014 des Eigenbe-

triebes „Unternehmen Kindertagesstätten“ Teltow wird festgestellt. Der Jahresüberschuss wird in die Freie Rücklage (11.844,35 €) und die Rücklage für Betriebsmittel (73.993,81 €) eingestellt.“

**Beschluss Nr. SVV-05/24/2017**

„Der Werkleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2014 des Eigenbetriebes „Unternehmen Kindertagesstätten“ Teltow Entlastung erteilt.“

Der geprüfte Jahresabschluss und der Prüfungsvermerk liegen für jedermann im „Neuen Rathaus“ der Stadt Teltow, Bürgerservice, Raum 0.01, Marktplatz 1/3, 14513 Teltow,

in der Zeit vom 13.11.2017 bis 20.11.2017

während der folgenden Dienstzeiten zur Einsicht aus:

MONTAG	09:00 – 12:00	13:30 – 15:00
DIENSTAG	09:00 – 12:00	13:30 – 18:00
DONNERSTAG	09:00 – 12:00	13:30 – 16:00
FREITAG	09:00 – 12:00	

Teltow, 20.10.2017

gez.  
Thomas Schmidt  
Bürgermeister

**PIKTOGRAMME – OHNE WORTE UND DOCH VERSTÄNDLICH:**

ÖFFENTLICH BEHANDELT



NICHT ÖFFENTLICH BEHANDELT



KARTOGRAFIE



AUSLEGUNG/EINSICHTNAHME



WAHLBEKANNTMACHUNG

ENDE DES AMTLICHEN TEILS

# INFORMATIONEN AUS UND FÜR TELTOW

Hier finden Sie interessante Neuigkeiten und vielseitige Veranstaltungs- und Freizeit-Tipps!

## NEWS 01

### Feuerwehreinsätze September 2017

Die Feuerwehren der Stadt Teltow sind im Monat September zu insgesamt 87 Einsätzen gerufen worden. Dabei handelte es sich um vier Brandeinsätze, 44 technische Hilfeleistungen, 20 Rettungsdienst-Einsätze und 19 Fehlalarme. Hinzu kamen zwei Brandverhütungsschauen.

## NEWS 02

### Ausnahmezustand durch Sturmtief „Xavier“

Entwurzelte Bäume, beschädigte Häuser und blockierte Straßen: Der Orkan „Xavier“ verlangte den Einsatzkräften der Feuerwehr am 5. Oktober einiges ab. Fast 80 Einsätze wurden alleine an diesem Tag verzeichnet – insgesamt sind über 130 sturmtiefbedingte Einsätze absolviert worden. Der Schwerpunkt lag auf der Beräumung von umgestürzten Bäumen und Hilfeleistungen. So sind im Bereich der Lichterfelder Allee, des Musikerviertels aber auch an der Kanalaue diverse Bäume umgestürzt – zum Teil fielen diese auf Häuser und Autos. Lose Äste hingen gefährlich in den Baumkronen und Bäume rissen beim Fallen Strom- und Telefonleitungen mit sich. Alle verfügbaren Kräfte der Freiwilligen Feuerwehren Teltow und Ruhlsdorf, die diensthabenden hauptamtlichen Kräfte sowie die Einsatzkräfte aus der Rufbereitschaft wurden mobilisiert und zusätzlich von Kameraden aus Kleinmachnow, Berlin, Großbeeren und Ludwigsfelde unterstützt.

„WIEDER EINMAL HABEN DIE FEUERWEHREN DER REGION GANZ FANTASTISCH HAND IN HAND GEARBEITET – DAS ENGAGEMENT ALLER KRÄFTE WAR HERAUSRAGEND“, sagte Teltows Bürgermeister Thomas Schmidt.

„ICH MÖCHTE MICH AN DIESER STELLE BEI ALLEN AM EINSATZ BETEILIGTEN NOCH EINMAL GANZ HERZLICH BEDANKEN.“

### Weitere Ladestationen für Elektrofahrzeuge

Nutzer von Elektroautos dürfen sich freuen, denn Teltow plant weitere Ladestationen. Die Stadt hatte sich vor einigen Monaten an einem entsprechenden Förderaufruf der Bundesregierung beteiligt und einen Zuwendungsbescheid erhalten. Der Zuwendungsbescheid bezieht sich auf sechs Ladesäulen mit jeweils zwei Ladeplätzen, die auf öffentlichen Parkplätzen realisiert werden können – der städtische Eigenanteil liegt bei 60.000 Euro. Dafür sollen demnächst Ausschreibungen für die Komponenten und eine Betreiber-gesellschaft starten. Innerhalb der Verwaltung gibt es bereits Standortvorschläge, die

## NEWS 03



jedoch noch nicht abschließend feststehen. Ladestationen könnten aber unter anderem in der Oderstraße, der Potsdamer Straße oder dem S-Bahnhof entstehen.

## NEWS 04

### Aktuelles Baugeschehen an der künftigen Marina

Die Arbeiten zur Herstellung des Hafenbeckens sind in vollem Gange. Die Böschungsbereiche werden sukzessive fertig gestellt, so dass sich mehr und mehr das spätere Becken erkennen lässt. Gegenwärtig ist die Westböschung in Bearbeitung – hier sind circa 50 Prozent vollendet. Der geborgene Erdstoff kommt gemäß der im Bauvorhaben gängigen Praxis auf die Polderflächen. Die Qualität ist, wie für einen Unterwasseraus-hub üblich, breiig und schluffig. Die Schadstoffbelastung ist wie prognostiziert deutlich geringer als in der benachbarten Schotterfläche. Größtes Manko bei der Entsorgung sind im Moment die organischen Bestandteile wie Torf und in den Seesedimenten des Schönower Sees enthaltene Faserreste von Pflanzen und Blättern. Dennoch hat sich bei der

Entsorgung eine gewisse Routine eingestellt, was nicht zuletzt auch auf den Wechsel des Analytik-Labors zurückzuführen ist, wodurch wesentlich schnellere zeitliche Abfolgen realisiert werden können. Die Arbeiten auf der Verkehrsfläche gehen ebenfalls in die nächste Runde – so wird derzeit etwa die Zufahrt zu den Parkflächen der zukünftigen Marina gebaut. Hierfür wurde die bestehende Bordanlage auf etwa 17 Meter abgesenkt, zudem wurden vorbereitende Arbeiten zur Herstellung des Planums sowie der übrigen Straßenaufbauten getätigt. Die Herstellung der Zufahrt ist zum jetzigen Zeitpunkt der entscheidende Schritt, um in das Baufeld östlich des Hafenbeckens zu gelangen und somit alle weiteren Arbeiten durchführen zu können.

## NEWS 05

### WC am S-Bahnhof

Die vorbereitenden Arbeiten für den Bau eines öffentlichen Toilettenhäuschens am S-Bahnhof haben begonnen. Mit den Versorgungsträgern sind verschiedene Standortva-

rianten besprochen worden. Das Ergebnis soll in Kürze in den Gremien vorgestellt werden – im Anschluss daran ist die Ausschreibung zum Bau und Betrieb der Anlage geplant.



## Anne-Frank-Grundschule: Schulweg gesichert

Die Schulwegsicherung an der Anne-Frank-Grundschule ist auf den Weg gebracht worden – der erste Abschnitt ist mit der Herstellung gesicherter Übergänge und sogenannter Aufmerksamkeitsäulen fertig gestellt worden. Auch eine Gehwegverbreiterung ist geplant. Diese befindet sich noch in Vorbereitung.

NEWS  
06



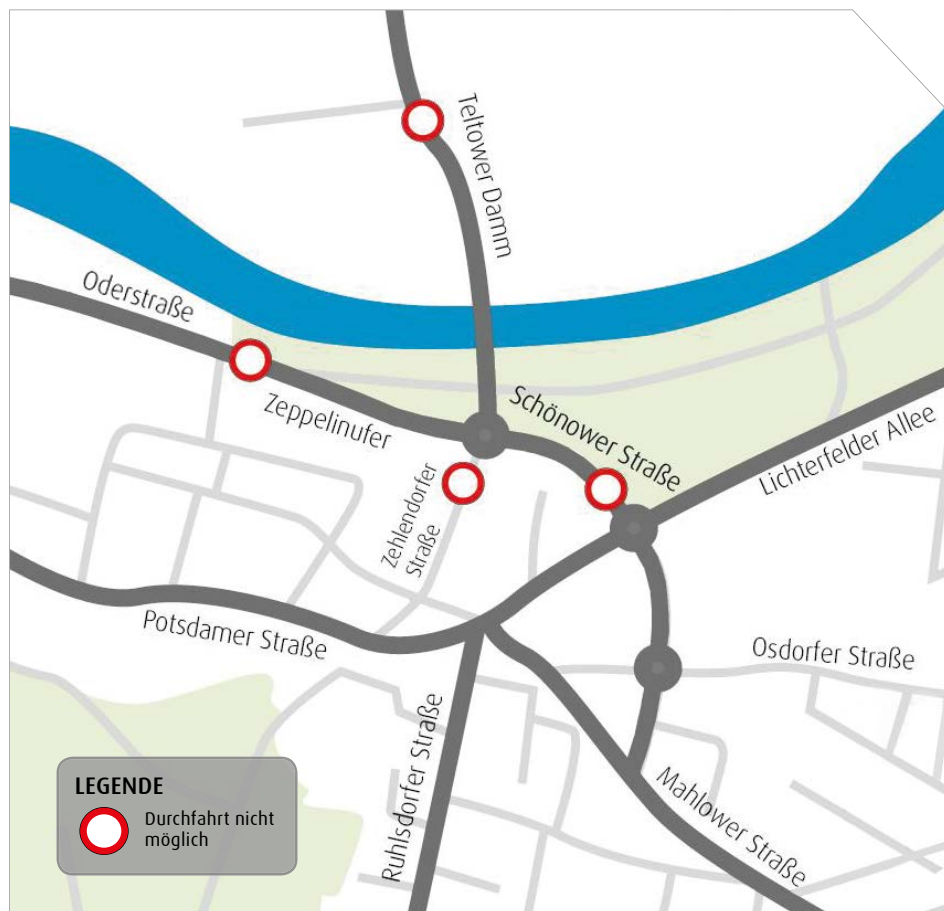
NEWS  
07

## Straßensperrungen zum 14. Teltower Halbmarathon am 05. November


Am 05. November kommt es aufgrund der Durchführung des 14. Teltower Halbmarathons in der Zeit von 8 Uhr bis 14 Uhr zu Straßensperrungen im Bereich Teltower Damm/Höhe Alt Schönow, am Zeppelinufer/Höhe Badstraße, in der Schönower Straße/Ecke Lichterfelder Allee und in der Zehlendorfer Straße/Ecke Schönower Straße.

Die Überfahrt von Teltow nach Berlin über die Knesebeckbrücke ist in dieser Zeit nicht möglich. Die Umfahrung der Sperrung ist über die Lichterfelder Allee, den Ostpreußendamm und die Goerzallee möglich.

**UM VERSTÄNDNIS FÜR EVENTUELLE  
VERKEHRSBEEINTRÄCHTIGUNGEN  
WIRD GEBETEN.**



**LEGENDE**

 Durchfahrt nicht möglich

## Infos zu Baumaßnahmen

**ISERSTRASSE.** Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit hat die städtische Verkehrsbehörde die Einrichtung eines Fußgängerüberweges – auf Höhe Elbestraße – angeregt. Das Vorhaben wird derzeit auf Umsetzbarkeit bzw. Konformität mit einschlägigen Regelwerken überprüft.

**ODERSTRASSE.** Die Arbeiten zur Markierung des Radfahrstreifens auf der Oderstraße konnten mittlerweile abgeschlossen werden. Mittelfristig erklärtes Ziel ist es weiterhin, auf der südlichen Seite einen eigenständigen Radweg zu installieren, um den Radverkehr getrennt vom motorisierten Verkehr zu führen. Das mit der Planung betraute Planungsbüro klärt derzeit alle dafür notwendigen Detailfragen – etwa wieviel Grunderwerb getätigt werden muss.

**RUHLSDORFER STRASSE.** Zwischen Schenkendorfer Weg und Fliederstraße wird der Verkehr seit geraumer Zeit über die Behelfsfahrbahn geführt. Der Straßenverkehr findet ausschließlich im Rahmen einer Einbahnstraßenregelung in Nord-Süd-Richtung statt. Die letzte Wendemöglichkeit befindet sich auf Höhe Teltomat. Eine Einfahrt in die Fliederstraße ist nicht möglich. Um die Erreichbarkeit der Gewerbeeinrichtungen ohne große Umwege abzusichern, hat die Stadt Teltow den Schenkendorfer Weg von der Stahnsdorfer Straße aus in Richtung Ruhlsdorfer Straße geöffnet. Eine weitere Änderung der Verkehrsführung betrifft die Erweiterung des Baufeldes im Bereich Ruhlsdorfer Platz bis Albert-Wiebach-Straße. Dort steht voraussichtlich bis zum dritten Quartal 2018 nur noch ein Fahrstreifen im Rahmen einer Einbahnstraßenregelung in Richtung Ruhlsdorfer Platz zur Verfügung.

**STORM-, RAABE-, FONTANESTRASSE | SPUTENDORFER STRASSE.** Die Auftragsvergabe für den Straßenbau ist erfolgt und die Entwurfsplanung wird vorbereitet. Diese soll alsbald in die Gremien eingebracht werden.

NEWS  
08

## Freibad Kiebitzberge – neue Becken im Bau

Zeit, die Sanierung fortzusetzen: Kaum waren die letzten Badegäste in der beliebten Badeanstalt verabschiedet, begannen im Freibad Kiebitzberge die Arbeiten für die zweiten und dritten Sanierungsabschnitte, die den Einbau

zurück an ihren Platz kommen. „Neugebaut werden der Sprungturm und das Schwimmmeisterhäuschen sowie das Liegepodest am Schwimmerbecken“, erläuterte Geschäftsführer Markus Schmidt. Für warmes Wasser



neuer Edelstahlbecken und Wassertechnik umfassen. Nach den zunächst eher destruktiven Arbeiten wie dem Abriss der Sprunganlage, der Aufnahme der Wegeplatten und der Demontage der Rutsche sind nun die ersten konstruktiven Taten zu erkennen, denn im Nichtschwimmerbecken begann bereits die Montage des Edelstahlbeckens. Das alte Pflaster der Beckenbereiche soll wiederverwendet und in den Außenbereichen der Anlage verbaut werden. Auch die Rutsche des Nichtschwimmerbeckens wird später wieder

in den Badebereichen soll künftig moderne Solartechnik sorgen, für die das Freibad als Modellprojekt eine 80prozentige Förderung des Bundes erhält.

**„DER EINBAU DER NEUEN TECHNIK ERFOLGT IM NOVEMBER. GEPLANT IST, BIS MITTE MAI 2018 MIT ALLEN BAUARBEITEN FERTIG ZU SEIN, UM DANN ANFANG JUNI IN DIE BADESAISON STARTEN ZU KÖNNEN“**,

so der Freibad-Chef.

NEWS  
10

## Grundsatzbeschluss zum Bau einer Schwimmhalle

Die Planung zum Bau einer regionalen Schwimmhalle nimmt Fahrt auf. Aufgrund ihrer Fachkompetenz soll die von den Kommunen Teltow, Kleinmachnow und Stahnsdorf betriebene Freibad Kiebitzberge GmbH den Prozess des Baus entscheidungsreif vorbereiten. Zur Auswahl stehen hierfür mittlerweile sechs geeignete Grundstücke in der Größe von 8.000 bis 43.500 Quadratmetern, fünf Flächen davon befinden sich in Teltow – eine in Stahnsdorf. Zunächst sollen in den kommunalen Fachausschüssen erst einmal die An-

forderungen für die Schwimmhalle definiert werden. Diskussionskriterien hierbei sind etwa die Anzahl und Länge der Bahnen, das Vorhalten von Lehr- und Nichtschwimmerbecken sowie Vario- und Schwimmerbecken, die Errichtung eines Sprungbeckens und die Nutzungsmöglichkeiten für den Vereins- und Wettkampfsport. Auf Basis des Diskussionsergebnisses soll dann das passendste Grundstück benannt werden. An der Finanzierung des Projektes werden sich nach aktuellem Stand alle drei Kommunen beteiligen.

NEWS  
09

## Kreistag beschließt die Errichtung neuer Gesamtschule

Jetzt ist es beschlossene Sache: Der Kreistag hat sich in seiner Sitzung am 12. Oktober einstimmig für die Errichtung der neuen Gesamtschule in Teltow ausgesprochen. Wie berichtet, soll die fünfzügige Schule mit gymnasialer Oberstufe am Standort Mahlower Straße/Konrad-Blenkle-Straße entstehen. Das dafür in Rede stehende, stadteigene Grundstück wird die Stadt Teltow dem Landkreis Potsdam-Mittelmark zum Verkehrswert überlassen. Die Gesamtschule soll zum Schuljahr 2018/19 eröffnet werden. „Ich bin sicher, dass das zuständige Ministerium für Bildung, Jugend und Sport die erforderliche Genehmigung zügig erteilen wird“, sagte Landrat Wolfgang Blasig im Anschluss an die Sitzung. Auch die Leiterin des Staatlichen Schulamtes Brandenburg/Havel, Kerstin Niendorf, zeigte sich zuversichtlich: „Die Vorbereitungen liegen gut im Zeitplan.“



Wir werden die Eltern künftiger Schülerinnen und Schüler am 23. November zu einer Informationsveranstaltung einladen.“ Die Schule soll bis zur Fertigstellung eines Neubaus die Räume der Teltower Mühlendorf-Oberschule nutzen. Über den Neubau sollen Anwohner zu Beginn des kommenden Jahres informiert werden.

*Der Neubau einer Gesamtschule in der Region wurde nötig, weil die Schülerzahlen in den vergangenen Jahren stetig gestiegen sind. Grund ist unter anderem der immense Zuzug.*



NEWS  
11

## Zwei neue Grundschulen für Teltow

Aufgrund des Einwohnerzuwachses und der Geburtenrate benötigt die Stadt Teltow bald zusätzliche Grundschulkapazitäten. Die vorhandenen werden im Jahr 2021 erschöpft sein, wie es im aktuellen Schulbedarfsplan heißt. Spätestens zum Schuljahr 2021/22 bedarf es einer zusätzlichen Schule mit zwei Zügen, eine weitere muss ab dem Schuljahr 2025/26 her. Um dies umzusetzen, soll die ehemalige Bruno-H.-Bürgel-Schule modernisiert und kurzfristig als Grundschulgebäude genutzt werden. Weitere Kapazitäten sollen später im Gebäude der Mühlendorf-Oberschule geschaffen werden, die in Kürze als Interimsstandort für die neue TKS-Gesamt-

schule genutzt wird und dann voraussichtlich ab 2024 ebenfalls als Grundschule zur Verfügung stehen kann.

Laut Schulbedarfsplan soll die Schülerzahl an den Grundschulen, die heute bei 1148 liegt, in etwa zehn Jahren um 40 bis 65 Prozent auf etwa 1600 bis 1900 Grundschüler ansteigen. Demzufolge wird man perspektivisch auch zusätzliche Horträume schaffen müssen. Wie Michael Belkner, Fachbereichsleiter für Schule, Sport, Soziales und Gebäudemanagement, betonte, stehen an beiden Standorten Flächen für einen solchen Erweiterungsbau zur Verfügung.

NEWS  
12

## Grundsteinlegung für das neue Fachschul- und Verwaltungsgebäude des Diako

Bei strahlendem Herbstwetter legte das Diakonissenhaus am 17. Oktober 2017 den Grundstein für ein neues Fachschul- und Verwaltungsgebäude auf seinem Stammgelände an der Lichterfelder Allee 45 in Teltow. Nach der für Sommer 2018 geplanten Fertigstellung wird die Dietrich-Bonhoeffer-Schule, Fachschule für Sozialwesen und Berufsfachschule für Soziales, das Gebäude beziehen und damit auf das Stammgelände des Diakonissenhauses zurückkehren. Sie bildet rund 200 Schülerinnen und Schüler für die Berufe Sozialassistent, Erzieher, Heilerziehungspfleger und Sonderpädagogie aus. Auch die zurzeit noch im Gesundheitszentrum Teltow provisorisch

untergebrachte Verwaltung des Unternehmensbereiches Altenhilfe des Diakonissenhauses zieht in den Neubau und schafft so Raum für weitere Gesundheits- bzw. gesundheitsnahe Dienstleistungen in der ehemaligen Poliklinik. Der Neubau an der Lichterfelder Allee ist als viergeschossiges Multifunktionsgebäude so geplant, dass die Räume mit einfachen Mitteln von Büroräumen zu Schulräumen und umgekehrt umgebaut werden können.

Der energetische Standard ist deutlich besser als die geltende Energieeinsparverordnung. Die Baukosten sind mit 5,2 Millionen Euro veranschlagt.



NEWS  
13

## Erhöhte Einbruchgefahr: Polizei bittet um Mithilfe!



Eingeschlagene Fensterschreiben, aufgebrochene Türen und durchwühlte Schränke: Diese Horrorszenerarien kommen auch in der hiesigen Region immer öfter vor. Davor, dass gerade jetzt, da die Nächte wieder länger werden, die Gefahr von Einbruchdiebstählen steigt, warnte jüngst die Polizei. Mit effektiven Maßnahmen könne jeder Einzelne großen Schaden abwenden. Die Palette an Möglichkeiten reiche von mechanischem und mechatronischem Einbruchschutz bis zur modernen Videoüberwachungstechnik. Die scheinbare Anwesenheit von Personen im Haus und eine wachsame Nachbarschaft schrecke Täter darüber hinaus besonders ab. Zahlreiche Informationen und Tipps, um die eigenen vier Wände sicherer zu machen, gibt es auf den Webseiten [www.polizei.brandenburg.de](http://www.polizei.brandenburg.de), [www.polizei-beratung.de](http://www.polizei-beratung.de) und [www.k-einbruch.de](http://www.k-einbruch.de).

In Notfällen bitte immer den Notruf der Polizei „110“ wählen!

## Laubentsorgung vor dem eigenen Grundstück Goldener Herbst und die immergleiche Frage: Wohin mit dem Laub?



Die schöne Färbung des Herbstlaubes ist die eine Seite, die Entsorgung der fallenden Blätter bekanntermaßen eine andere. Grundsätzlich gilt aber: Menschen, die ein Grundstück besitzen, müssen Gehwege freiräumen beziehungsweise Mieter, die darin wohnen, damit beauftragen. Das gilt in Teltow auch für anfallendes Laub. Die Anwohner werden in dieser Hinsicht wieder von der Stadt bei der Umsetzung der Straßenreinigungssatzung unterstützt – die Laubentsorgung wird ähnlich wie im Vorjahr organisiert. Demnach sollen Anlieger auf den Gehwegen anfallendes Herbstlaub vor ihren Grundstücken zusammenkehren und die Laubhaufen an den Grünstreifen oder Baumscheiben zur Abholung lagern. Die Abfuhr, die von der Bauhofgruppe Teltow und vom Bauhof Kleinmachnow durchgeführt wird, findet zwischen der 46. Kalenderwoche und der 51. Kalenderwoche statt. Darüber hinaus gibt es eine Neuerung: Erstmals wird die Stadt auch sogenannte Bigbags an mehreren Straßen aufstellen lassen. „Das vergangene Jahr hat uns gezeigt, dass der Seitenraum in einigen Straßenzügen nicht ausreichend breit war, um die Blätter dort zu lagern“, sagte Lars Müller, Leiter des Sachgebietes Tiefbau/Grün.

**„IN DER KONSEQUENZ WERDEN WIR IN BETROFFENEN BEREICHEN INSGESAMT CIRCA 150 GROSSRAUMSÄCKE VORHALTEN, DIE BITTE AUSSCHLIESSLICH MIT LAUB DER STRASSENÄUßEREN BEFÜLLT WERDEN.“**

### DIE ABFUHRZEITRÄUME FÜR DIE EINZELNEN STRASSEN UND QUARTIERE KÖNNEN FOLGENDER AUFLISTUNG ENTNOMMEN WERDEN:

#### Abholung im Zeitraum vom 13. November bis 24. November 2017

Anton-Saefkow-Str.	Kantstr.
Breitscheidstr.	Leibnizstr.
Bruno-H.-Bürgel-Str.	Lichterfelder Allee
Conrad-Blenkle-Str.	Marienfelder Anger
Emil-Fischer-Str.	Martin-Niemöller-Str.
Fritz-Reuter-Str.	Max-Sabersky-Allee
Gerhart-Hauptmann-Str.	Maxim-Gorki-Str.
Goethestr.	Osdorfer Str.
Hannemannstr.	Seepromenade
Hauffstr.	Schillerstr.
Heinersdorfer Weg	Wilhelm-Leuschner-Str.
Herderstr.	

#### Abholung im Zeitraum vom 27. November bis 08. Dezember 2017

Am Anger	Heidestr.
Bahnstr.	Heinrich-Schütz-Str.
Beethovenstr.	Humperdinckstr.
Bertholdstr.	Johann-Strauß-Str.
Blumenstr.	Kastanienstr.
Brahmsstr.	Kiefernweg
Carl-Maria-von-Weber-Str.	Kriemhildstr.
Chopinstr.	Lisztstr.
Dürerstr.	Mahlower Str.
Ernst-Schneller-Str.	Mozartstr.
Feldstr.	Parkstr.
Gartenstr.	Paul-Schneider-Str.
Gershwinstr.	Robert-Koch-Str.
Geschwister-Scholl-Str.	Richard-Wagner-Str.
Händelstr.	Schumannstr.
Havelstr.	Steinstr.
Haydnstr.	Waldstr.
	Wiesenstr.
	Wilhelm-Külz-Str.

#### Abholung im Zeitraum vom 11. Dezember bis 22. Dezember 2017

Alte Potsdamer Str.*	Marktplatz*
Am Sportplatz	Moldaustr.
An den Lindbergen	Oderstr.
Bäkestr.	Paul-Singer-Str.
Boberstr.	Potsdamer Str.*
Breite Str.*	Resedastr.
Bremer Str.	Ritterstr.
Dorfstr.	Rostocker Str.
Elbestr.	Saalestr.*
Elsterstr.*	Samatenweg
Genshagener Str.	Spreestr.*
Güterfelder Str.	Sputendorfer Str.
Hoher Steinweg*	Striewitzweg
Hortensienstr.	Teltower Str.*
Iserstr.*	Uferweg
Katzbachstr.*	Waldweg
Krahnersiedlung	Walther-Rathenau-Str.
Lübecker Str.	Weinbergsweg
Mainplatz	Weserstr.
Margeritenstr.	Zehlendorfer Str.

\* In diesen Straßen werden zusätzlich 150 Bigbags aufgestellt.

Unabhängig von dieser zusätzlichen Dienstleistung der Laubabfuhr durch die Stadt sind Laubsäcke für den Eigenbedarf gegen Gebühr in der Stadtkasse im Neuen Rathaus oder bei der Abfallwirtschaft Potsdam-Mittelmark GmbH (APM) erhältlich. Die Gebühren, die für den Erwerb der Säcke gelten, werden in der Abfallgebührensatzung der APM veröffentlicht. Ein Laubsack bzw. eine Grünabfallbanderole kostet gemäß der geltenden Satzung 2,85 €. Für die Inanspruchnahme eines 1 m<sup>3</sup> Bigbags, ebenfalls erhältlich bei der APM, sind dort 42,75 € zu entrichten. Die Abholung dieser Säcke erfolgt durch die Abfallwirtschaft gemäß Tourenplan. Alle Informationen dazu gibt es auf der Webseite [www.apm-niemegk.de](http://www.apm-niemegk.de).

Hinweise und Verbesserungsvorschläge können gern per E-Mail an [l.mueller@teltow.de](mailto:l.mueller@teltow.de) übermittelt werden.

NEWS  
15

## Mehr Parkplätze am S-Bahnhof

Um der Parkplatznot am S-Bahnhof Teltow ein Ende zu setzen, verhandelt die Stadt derzeit mit dem Eigentümer des Grundstückes südlich der Gouffvillestraße.

**„WIR MÖCHTEN DIE FLÄCHE  
PACHTEN, UM DORT EINE  
TEMPORÄRE ERWEITERUNG DER  
PARKFLÄCHEN UMZUSETZEN.  
GESPRÄCHE MIT EINEM PLANER  
HIERFÜR LAUFEN BEREITS“**,

so Bürgermeister Thomas Schmidt. Ein genauer Zeitpunkt für den Bau kann vor Abschluss der Verhandlungen allerdings noch nicht genannt werden.

NEWS  
16

## Neue S-Bahn-Linie 26 von Teltow Stadt nach Waidmannslust

Ab dem 10. Dezember plant die S-Bahn eine Angebotsanpassung. Diese betrifft auch den S-Bahnhof Teltow Stadt. Neben der derzeitigen S25 soll es dann eine weitere Linie, die S26, geben. Die neue Linie S26 fährt zwischen Teltow Stadt und Waidmannslust und verkehrt im 20-Minuten-Takt, montags bis freitags, von 5 bis 20 Uhr. Samstags und sonntags befördert die S26 ihre Fahrgäste bis zum Potsdamer Platz. Die S25 zwischen Teltow Stadt und Hennigsdorf fährt künftig ebenfalls im 20 Minuten-Takt – zusammen mit der ergänzenden Linie S26 verkehren die Züge weiterhin im 10-Minuten-Takt zwischen Teltow und Schönholz. Die Abfahrzeiten bleiben weitestgehend unverändert. Am Wochenende pendeln beide Linien nach wie vor bis zum Potsdamer Platz.

NEWS  
17

## Schließtag des APM-Wertstoffhofes

Am Mittwoch, 29. November 2017, bleibt der Wertstoffhof in der Ruhlsdorfer Straße 100 in Teltow aufgrund einer Weiterbildung der Mitarbeiter/-innen geschlossen.

An diesem Tag kann leider keine Abnahme von Abfällen erfolgen. Die APM Abfallwirtschaft Potsdam-Mittelmark GmbH bittet diesbezüglich um Verständnis.

NEWS  
18

## Abfallkalender 2018 geht in den Versand

Der Abfallkalender 2018 für den Landkreis Potsdam-Mittelmark wird in den nächsten Tagen an alle Haushalte und Betriebe als Postwurfsendung durch die Deutsche Post AG verteilt.

In Zeiten der Digitalisierung nutzen immer mehr Bürgerinnen und Bürger das Internet als Informationsquelle, um sich über die Modalitäten rund um die Abfallentsorgung in Potsdam-Mittelmark zu informieren. Auch die „Müllman-App“ erfreut sich großer Beliebtheit. Aus diesem Grund erscheint der Abfallkalender in einem neuen Design und deutlich „abgespeckter“ Form. Alle relevanten Informationen für eine ordnungsgemäße und reibungslose Abfallentsorgung sind übersichtlich nach den Abfallarten gegliedert.

Die Abfuhrtermine werden in altbewährter Form nach Bereichen aufgeführt, aber nicht wie in der Vergangenheit in drei unterschiedlichen Ausgaben des Abfallkalenders, sondern in einer einheitlichen Broschüre für den gesamten Landkreis.

**DIE ZUSTELLUNG DIESER SENDUNG  
ERFOLGT IM ZEITRAUM  
VOM 16.11.2017 BIS 02.12.2017.**

Wer nach dem 02.12.2017 immer noch keinen Abfallkalender für das Jahr 2018 erhalten hat, kann diesen bei der APM Abfallwirtschaft Potsdam-Mittelmark GmbH in Niemegek anfordern.

**Alle Informationen gibt es online unter  
[www.apm-niemegk.de](http://www.apm-niemegk.de).**



NEWS  
19

## Fundsachen vom Teltower Stadtfest 2017

Verlorene Gegenstände warten auf ihre Besitzer: Im Fundbüro der Stadtverwaltung Teltow wurden nach dem diesjährigen Stadtfest, das in der Zeit vom 30. September bis 3. Oktober stattfand, besonders viele Fundsachen abgegeben.

Wer hat in diesem Zeitraum in der Rheinstraße einen Gegenstand vergessen oder

verloren? Das Fundbüro des Sachgebietes Bürgerservice ist zu den Sprechzeiten persönlich oder telefonisch unter der Nummer 03328 4781 291 erreichbar und erteilt Informationen über abgegebene Gegenstände, wie etwa Fahrräder, Schlüssel oder Handys. Nicht abgeholte Gegenstände werden nach einer Aufbewahrungsfrist von sechs Monaten versteigert.

NEWS  
20

## Teltower Familienbuch und neues Heimat-Magazin erschienen



Zwei neue Werke verführen an diesen herbstlichen Tagen zum Schmökern.

Eine Fundgrube für Alltagsgeschichte früherer Zeiten bietet das „Familienbuch Teltow 1500 bis 1900“ des Heimatforschers Frank-Jürgen Seider. Wer mit heimatgeschichtlichen Texten Brauchtum und Sagen nachempfinden möchte, ist bei der neunten Auflage des Heimat-Magazins „Das Teltower Land“, zu dem auch ein namensgleicher Kalender kreiert wurde, richtig.

*Interessierte Bürgerinnen und Bürger können das Heimat-Magazin im Buchkontor Teltow erstehen und das Familienbuch in der Teltower Stadtbibliothek, beim Heimatverein und im Stadtarchiv einsehen sowie käuflich erwerben.*

NEWS  
22

## Erntereife Teltower Rübchen

„Dieses Jahr ist ein gutes Rübchenjahr“, versicherte Rübchenbauer Axel Szilleweit, als er beim Rübchenantrieb am 21. September gemeinsam mit Rübchenprinzessin Aurelia Wende und Rübchenprinz Jonas Töller die Saison traditionell eröffnete. Im vergangenen Jahr fiel der Erntertrag aufgrund von Trockenheit laut Szilleweit eher mäßig aus. Doch in dieser Saison rechnet er mit zwei bis zweieinhalb Tonnen.

**„ANFANGS GAB ES EIN PAAR STARTSCHWIERIGKEITEN, DA WIR ERST MIT TROCKENHEIT UND ANSCHLIESSEND MIT WASSERMASSEN ZU KÄMPFEN HATTEN. DOCH LETZTENDLICH HABEN WIR ES GUT HINGEKRIEGT UND BEREITS EINE GUTE ERNTE EINFAHREN KÖNNEN“,**  
so Szilleweit.



NEWS  
21

## Lust auf Besuch? Südamerikanische Austausch-Schüler suchen Gastfamilien!

Die Austausch-Schüler der Deutschen Schule der Stadt Medellín in Kolumbien wollen gerne einmal den Verlauf von Jahreszeiten erleben und Schnee in den Händen halten. Dazu sucht das Humboldtteam deutsche Familien, die offen sind, einen kolumbianischen Jugendlichen, zwischen 15 bis 17 Jahre alt, aus dem Land des ewigen Frühlings als Kind auf Zeit aufzunehmen.



Spannend ist es, mit und durch den Austausch-Schüler den eigenen Alltag neu zu erleben und gleichzeitig ein Fenster zu Shakiras fantastischem Heimatland aufzustoßen. Wer erinnert sich nicht an ihren Fußball-WM-Hit „Waka Waka“? Die kolumbianischen Jugendlichen lernen schon mehrere Jahre die deutsche Sprache, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Alle Austausch-Schüler sind schulpflichtig und sollen in der Regel die nächstliegende Schule zu ihrer Wohnung besuchen. Der Aufenthalt ist von Samstag, den 13. Januar 2018 bis zum Samstag, den 30. Juni 2018 angedacht. Wenn die Teltower Kinder Kolumbien entdecken möchten, sind diese herzlich eingeladen, an einem Gegen Austausch unter Verwendung der Herbstferien über den Oktober 2018 teilzunehmen.

Für Fragen und weitergehende Infos steht die internationale Servicestelle für Auslandsschulen zur Verfügung:

**HUMBOLDTEAM**  
Königstraße 20, 70173 Stuttgart  
0711 2221400  
0711 2221402  
ute.borger@humboldtteam.de  
www.humboldtteam.de



NEWS  
23

## Weihnachtliches Teltow - Lichterglanz in der Potsdamer Straße

Langsam aber sicher steht die Adventszeit vor der Tür. „Ein Stern, der deinen Namen trägt ...“ ist auch in diesem Jahr wieder das Motto, das die Stadt Teltow in festlichem Lichterglanz erstrahlen lassen wird. Neben den bunt geschmückten Weihnachtsbäumen auf dem Ruhlsdorfer Platz und dem Marktplatz, die auch in diesem Jahr dank WGT und FWT wieder aufgestellt werden können, sorgen erneut große, fünfzackige Sterne entlang der Potsdamer Straße ab der Kalenderwoche 48 für Festtagsstimmung. In diesem Jahr konnten vom Stadtmarketing weitere Sponsoren gewonnen und somit zwölf zusätzli-

che Sterne beschafft werden. Gedankt sei Holiday-Teltow, der Firma playground, Pflanzen-Kölle, Grabdenkmale Scheefer, Hosch Gebäudeautomation Holger Schaefer GmbH, Verti Versicherung AG, pei tel Communications GmbH sowie Familie Zumpe, durch deren Initiative diese Sternensolge einmal mehr erweitert werden konnte.

*Sie möchten auch Unterstützer der Aktion „Weihnachtliches Teltow“ werden? Das Stadtmarketing steht für Auskünfte unter der Telefonnummer 03328 4781 254 zur Verfügung.*

NEWS  
25

## Zwei ausgezeichnete Teltowerinnen: Doris Sommer und Helga Kanitz



Alljährlich erhalten besonders aktive Ehrenamtler der Stadt Teltow Urkunden für ihr herausragendes Engagement. So wurden auch in diesem Jahr wieder zwei Ehrenamtlerinnen für ihre jahrelangen Verdienste von Teltows Bürgermeister Thomas Schmidt ausgezeichnet.

Zwei Frauen, eine Mission: Doris Sommer trug entscheidend dazu bei, dass im Januar 1997 wieder eine Ortsgruppe der Volkssolidarität gegründet werden konnte. Dank ihrer Initiative stieg die Anzahl der Mitglieder schnell und es war an Sommer als Vorsitzende der Ortsgruppe, auch ein abwechslungsreiches Mitgliederleben zu organisieren. Schier unerschöpflich scheinen ihre Ideen. Bei all dem half ihr Mitstreiterin Helga Kanitz. Ebenfalls

von Anfang an dabei, oblag ihr lange Zeit die soziale Betreuung von Mitgliedern, die Unterstützung bei der Bewältigung ihrer alltäglichen Aufgaben benötigten. Ihre kreativen Vorschläge bereichern noch immer die Aktivitäten der Ortsgruppe.

**„OHNE DIE UNERMÜDLICHE UND SELBSTLOSE ARBEIT DIESER BEIDEN DAMEN WÄRE DAS MITGLIEDERLEBEN UM EINIGES FARBLOSER. STELLVERTRETEND FÜR ALLE, DIE SICH IN TELTOW STETS UNERMÜDLICH ENGAGIEREN, MÖCHTE ICH DORIS SOMMER UND HELGA KANITZ FÜR IHRE BESONDRE- REN VERDIENSTE AUSZEICHNEN“**, so Schmidt bei der Urkundenübergabe.

NEWS  
24

## Mach mit und pack ein Paket: Aktion „Kinder helfen Kindern!“

Die Hilfsorganisation ADRA ruft auch in diesem Jahr wieder alle Teltower, Kleinmachnower und Stahnsdorfer Kinder auf, Geschenke für die Aktion „Kinder helfen Kindern!“ zu packen. Die Präsente werden 2017 nach Albanien gehen – Kinder bis zum 17. Lebensjahr sollen pünktlich zu Weihnachten von der Aktion profitieren.



Die Päckchen dürfen mit Bekleidung, vor allem warmen Sachen, Bastel- und Schulbedarf, Hygieneartikeln sowie abgepackten Lebensmitteln, die mindestens noch bis März 2018 haltbar sind, gefüllt werden.

*Die Annahme in Teltow erfolgt noch bis 10. November im Neuen Rathaus, Marktplatz 1-3, Raum 2.16 von Montag bis Donnerstag zwischen 9 Uhr und 13 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung unter 03328 4781 267. Auch im Familienzentrum „Philantow“ können die Päckchen während der Öffnungszeiten abgegeben werden.*

# AKTIVE SENIOREN IN TELLOW

Im Seniorentreff des Bürgerhauses, Ritterstraße 10, ist für jeden etwas dabei!

**02. NOVEMBER 14:00 UHR**  
**INTERNATIONALE VOLKSTÄNZE**  
mit Tanzlehrerin Stefanie Köhler

**07. NOVEMBER 14:00 UHR**  
**AWO ZU GAST BEIM SENIORENTREFF**  
Anmeldung erforderlich unter:  
03328 4781 244

**09. NOVEMBER 14:00 UHR**  
**SPIELENACHMITTAG BEI KAFFEE  
UND KUCHEN**  
Leitung: Barbara Maßlow

**14. NOVEMBER 12:30-13:30 UHR**  
**VVK WEIHNACHTSGALA**  
Vorverkauf für die Weihnachtsgala  
der Senioren am 06.12.2017 im  
Stubenrauchsaal  
Kartenpreis: 14 EUR

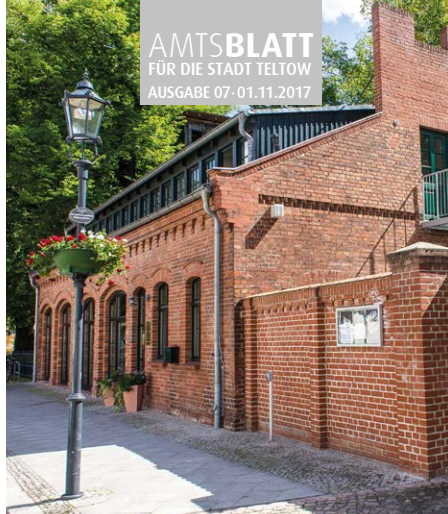
**14. NOVEMBER 14:00 UHR**  
**„SINGE MIT SUSI“**  
Eintritt: 1 EUR

**16. NOVEMBER 14:00 UHR**  
**„EIN STRAUSS BUNTER BLUMEN“**  
Konzert mit Violine und Klavier  
Eintritt: 1 EUR

**21. NOVEMBER 13:00 UHR**  
**PREISSKAT**  
Leitung: Heinz Timm



*Um Informationen zu den regelmäßigen Wochenangeboten sowie weitere Auskünfte zu erhalten, wenden Sie sich gern per E-Mail an [l.rueger@teltow.de](mailto:l.rueger@teltow.de) oder wählen Sie die Telefonnummer 03328 4781 244.*



**23. NOVEMBER 14:00 UHR**  
**BASTELSTUNDE ZUR  
WEIHNACHTSZEIT**

Leitung: Marianne Männchen  
Unkostenbeitrag: 3,50 EUR

**30. NOVEMBER 14:00 UHR**  
**KLATSCHKAFFEE**

Gustl Rotzer zeigt seine Filme über die Aktivitäten im Seniorentreff

**06. DEZEMBER 14:00 UHR**  
**WEIHNACHTSGALA**

mit Schlagersängerin Katrin Jantke, den DJs R&R und der Tanzschule Kurrat  
Kartenvorverkauf: 14.11.17 im  
Seniorentreff von 12:30 – 13:30 Uhr

**07. DEZEMBER 14:00 UHR**  
**INTERNATIONALE VOLKSTÄNZE**  
mit Tanzlehrerin Stefanie Köhler

**12. DEZEMBER 13:30 UHR**  
**LICHTERFAHRT UND  
WEIHNACHTSMARKT**

mit Kaffee und Stolle im Bus  
Teilnahme: 23 EUR  
Anmeldung unter: 03328-4781 244

**14. DEZEMBER 14:00 UHR**  
**SPIELENACHMITTAG**  
bei Kaffee und Kuchen  
Leitung: Barbara Maßlow



## Philantow – Ein Ort zum „Menschsein“

Das Familienzentrum Philantow ist ein Ort der Begegnung und eine Oase der Menschlichkeit. Hier ist jeder willkommen. Menschen jeden Alters finden in den gemütlichen Räumlichkeiten unterschiedliche Angebote und Unterstützungsmöglichkeiten.

### BESONDERE HIGHLIGHTS:

**08. NOVEMBER 15:30 UHR**

**HAUSAUFGABEN KONFLIKTFREI  
BEGLEITEN** Seminar mit 3 Terminen

**13. | 27. NOVEMBER 18:00 UHR**

**SEMINAR ZU GROSSELTERN IN  
TRENNUNGSFAMILIEN**

**17. NOVEMBER 15:00 UHR**

**BUNDESWEITER VORLESETAG IM CAFÉ**

**18. NOVEMBER 14:00 UHR**

**POWERPAPA  
EIN WORKSHOP ÜBERS VATERSEIN**

Vater sein kann man nicht von Müttern lernen. Männer haben andere Fähigkeiten und Kompetenzen als Mütter. Aber wie ist man ein guter Papa? Der Workshop beschäftigt sich mit Herausforderungen, Konflikten und Lösungsansätzen, denen sich Väter stellen wollen. Denn eine glückliche Familie braucht auch einen zufriedenen Papa. Leitung: Dr. Michael Lindemann, Unternehmensberater & Väter-Coach  
Anmeldung unter: 03328 4701 40

**21. NOVEMBER 19:00 UHR**

**WO BLEIBT DAS MUTTERGLÜCK?**  
Austauschrunde

**04. DEZEMBER AB 15:30 UHR**

**WEIHNACHTSFEIER  
FÜR GROSS UND KLEIN**

**06. DEZEMBER 10:00 UHR**

**VORTRAG ÜBER  
SINNVOLLE GESCHENKE FÜR BABYS**

Unter [www.philantow.de](http://www.philantow.de) finden Sie unser buntes Programm.

## VERANSTALTUNGEN UND EVENTS

IN TELTOW FÜR DIE  
GANZE FAMILIE



05. NOVEMBER 10:15 UHR

### TELTOWKANAL HALBMARATHON

Schaulustige und Sportbegeisterte können Groß und Klein, Jung und Alt, Hobby- und Profisportler, Firmen- und Schulstaffeln beim 14. Teltowkanal Halbmarathon, welcher in Gedenken an den Mauerfall stattfindet, anfeuern.

Start/Ziel:  
Knesebeckbrücke

13. NOVEMBER 19:00 UHR

### MUSIK COMEDY SHOW

Eine Musik Comedy Show der anderen Art mit „René & Schenk“. Unter Einbezug des Publikums entstehen aus altbekannten Liedern eigene Musikkreationen und Texte, die, mit der nötigen Portion Witz versehen, ordentlich für Partystimmung sorgen.

Bürgerhaus  
Ritterstraße 10  
Eintritt: AK 10 EUR / VVK\* 8 EUR  
Ermäßigt\*\* 6 EUR

29. NOVEMBER 20:00 UHR

### TELTOW SINGT!

Freies Singen für jedermann

Bürgerhaus  
Ritterstraße 10  
Eintritt: AK/ VVK\* 6 EUR  
Ermäßigt\*\* 4 EUR

05. NOVEMBER 11:00 – 17:00 UHR

### TELTOWER KUNST-SONNTAG

In diesem Jahr feiert die mittlerweile etablierte Kunstausstellung ihr zehnjähriges Bestehen in der Altstadt von Teltow. Die Initiative Teltower Kunst-Sonntag mit Dieter Leßnau, Gerhard Lasson und vielen engagierten ehrenamtlichen Helfern, präsentiert eine abwechslungsreiche und spannende Ausstellung der bildenden Kunst mit regionalen, nationalen sowie internationalen Künstlern. Darge-

02. DEZEMBER 20:00 UHR

### EINES DER BESTEN ENSEMBLEKABARETTS DEUTSCHLANDS

„Die Herkuleskeule: Lachkoma“

Stubenrauchsaal  
Neues Rathaus | Marktplatz 1-3  
Eintritt: VVK\* 19 EUR / AK 24 EUR  
Ermäßigt\*\* 15 EUR

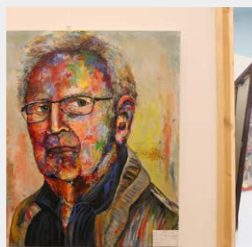


20. DEZEMBER 20:00 UHR

### TELTOW SINGT!

Freies Singen für jedermann

Bürgerhaus  
Ritterstraße 10  
Eintritt: AK/ VVK\* 6 EUR  
Ermäßigt\*\* 4 EUR



stellt wird in Form von Malerei, Collagen, Fotografien sowie Skulpturen aus Holz und Metall. Ziel ist es, ein Kommunikationspodium der Kunst und Kultur zu bie-



06. DEZEMBER 16:00 – 18:00 UHR

### NIKOLAUSFEST

„Lichterglanz für alle“ mit dem Unternehmen „MenschensKinder Teltow“: Familien mit ihren Kindern sowie alle Lichterglanzbummeler aus der Region sind herzlich zu einem Spaziergang entlang der adventlich geschmückten Kita-Stände eingeladen.

Marktplatz

17. DEZEMBER 14:00 UHR

### TELTOWER WEIHNACHTSMARKT

mit Kunstgewerbe, Kinderbasteln, Glühwein, Holzspielzeug, Batiken, Keramiken, handgefertigtem Schmuck und vielem mehr. Um 18 Uhr lädt die St. Andreaskirche zum Weihnachtsmarkt-Abschlusskonzert ein - ein musikalisches Erlebnis, das sich lohnt.

Marktplatz und Altstadt

24. DEZEMBER 17:30 – 22:00 UHR

### „ENGEL & MENSCH“

Allein an Weihnachten? Auch in diesem Jahr sind Ehrenamtliche und Sponsoren im Einsatz, um eine schöne Feier am Heiligen Abend zu gestalten. Los geht es mit einer musikalischen Andacht in der restaurierten Friedhofskapelle. Im Anschluss wird mit Speis und Trank in der Bonhoeffer-Schule gefeiert. Eine Kooperation der Ev. Kirchengemeinde und der Stadt Teltow.

Weinbergsweg 1 | Potsdamer Straße 51

ten und einen intensiven und kreativen Gedankenaustausch zwischen Kunstschaffenden und Publikum anzuregen.

Neues Rathaus und  
Festzelt auf dem Marktplatz  
Eintritt: 2 EUR  
(für Kinder und Jugendliche frei)

\*Karten sind erhältlich an folgenden Verkaufsstellen: Tourist Information, Marktplatz 1-3, Teltow, Tel.: 03328 4781 293 · Bei allen bekannten Vorverkaufsstellen  
· Online-Tickets unter [www.teltow.de](http://www.teltow.de)

\*\*Kinder, Schüler, Studenten, Sozialkarteninhaber, Behinderte ab 50% Grad der Behinderung, Inhaber des Familienpasses in Begleitung von min. einem Kind und Inhaber der Ehrenamtskarte

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen! Es wird darauf hingewiesen, dass es sich bei der Übersicht nur um Veranstaltungen handelt, die von der Stadt bzw. in Kooperation oder unter Mitwirkung der Stadt organisiert werden. Weitere Veranstaltungen finden Sie außerdem in unserem Veranstaltungskalender unter [www.teltow.de](http://www.teltow.de). Über Freizeit-Tipps informiert Sie auch gern die städtische Tourist Information unter der Telefonnummer 03328 4781 293.

## BERATUNGSANGEBOTE

→ **Seniorenbeirat**  
Der Seniorenbeirat kann jederzeit per E-Mail ([seniorenbeirat@teltow.de](mailto:seniorenbeirat@teltow.de)) kontaktiert werden.

Der Vorsitzende Wolfgang Nießmann ist außerdem werktags zwischen 08:00 und 18:00 Uhr fernmündlich unter 03328 9348 411 erreichbar.

→ **Schiedsstelle**

Termine gibt es nach Vereinbarung. Die Stadt Teltow nimmt unter 03328 4781 287 sowie per E-Mail ([s.wuttke@teltow.de](mailto:s.wuttke@teltow.de)) allgemeine Fragen zur Schiedsstelle entgegen.



↓ **Energieberatung**  
21.11.2017 | 19.12.2017  
14:00 – 18:00 Uhr  
Neue Straße 3 | Teltower Altstadt

Terminvereinbarung erforderlich von Mo. bis Fr. zwischen 09:00 und 18:00 Uhr unter 0331 9822 9995

DAS AMTSBLATT DER STADT TELTOW ERSCHEINT IN ABHÄNGIGKEIT NOTWENDIGER VERÖFFENTLICHUNGEN. ES ORIENTIERT SICH DABEI AN DEN SITZUNGSTERMINEN DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG. DIE NÄCHSTE AUSGABE WIRD VORAUSSICHTLICH MITTE DEZEMBER 2017 ERSCHEINEN.

## SITZUNGSTERMINE VON AUSSCHÜSSEN UND SONSTIGEN GREMIEN

→ **November 2017**

**Sitzungsort: „Altes Rathaus“,  
Marktplatz 2, Beratungsraum**

- **Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales**  
06.11.2017 um 18:00 Uhr
- **Ausschuss für Umwelt und Energie**  
07.11.2017 um 18:00 Uhr
- **Ausschuss für Bauen, Wohnen und Verkehr**  
08.11.2017 um 18:00 Uhr
- **Ausschuss für Finanzen und Wirtschaftsförderung**  
09.11.2017 um 18:00 Uhr
- **Hafen-Ausschuss**  
14.11.2017 um 18:00 Uhr
- **Werksausschuss**  
15.11.2017 um 18:00 Uhr
- **Hauptausschuss**  
20.11.2017 um 18:00 Uhr

**Sitzungsort:  
Güterfelder Straße 36,  
OT Ruhlsdorf**

- **Ortsbeirat Ruhlsdorf**  
16.11.2017 um 17:30 Uhr

**Sitzungsort: Neues Rathaus,  
Marktplatz 1-3,  
Ernst-von-Stubenrauch-Saal**

- **Stadtverordnetenversammlung**  
29.11.2017 um 18:00 Uhr

→ **Dezember 2017**

**Sitzungsort: Bürgerhaus,  
Ritterstraße 10**

- **Plenum der Lokalen Agenda 21**  
05.12.2017 um 19:00 Uhr

**Sitzungsort: Neues Rathaus,  
Marktplatz 1-3,  
Ernst-von-Stubenrauch-Saal**

- **Regionalausschuss**  
11.12.2017 um 18:00 Uhr

(kurzfristige Änderungen möglich)

Mit dem klimaneutralen Druck des Amtsblattes wurden 846 Kilogramm CO<sub>2</sub> kompensiert.

## AUSSTELLUNGEN

→ **Bürgerhaus, Ritterstr. 10**

- 01.10.2017 - 17.11.2017  
Junge Ahlener Talente stellen aus
- 24.11.2017 - 26.01.2018  
„SEHWEISEN“ eine Foto-Melange von Siegmund Jonas  
Vernissage: 24.11.2017 um 19 Uhr



→ **Neues Rathaus,  
Marktplatz 1-3**

- 04.09.2017 - 15.11.2017  
Der Kommunismus in seinem Zeitalter | Erdgeschoss
- 17.11.2017 - 09.01.2018  
„Zeitgenössische Kunst aus Japan“  
Vernissage: 17.11.2017 um 18 Uhr

→ **Pfarramt, Ritterstr. 11**

- 29.10.2017 - 12.11.2017  
Aufbrüche - Frauen und Reformation - Ausstellung der Künstlerinnengemeinschaft blutorangen

→ **Evangelisches  
Diakonissenhaus,  
Lichterfelder Allee 45**

- 18.10.2017 - 20.05.2018  
„Malkurs für Menschen mit Behinderung,“ stellt aus

